

Einstufung in ein höheres Fachsemester

Es gilt die Vergabeverordnung NRW § 26.

Die Fortsetzung eines an einer anderen Hochschule begonnenen Studiums der Quartärforschung und Geoarchäologie ist nur möglich, wenn keine nach der Prüfungsordnung erforderliche Prüfung als endgültig nicht bestanden gilt (HG NRW § 50).

Die Bewerbung für ein höheres Fachsemester* muss – durch das Hochladen des vom Zulassungsausschuss ausgefüllten Formulars „Fachsemestereinstufung Master“ – bis 15. September in Klips abgeschlossen werden.

*Möglich bei:

- Quereinstieg

Sie haben in einem anderen Studiengang Leistungen erbracht, die für MSc Quartärforschung und Geoarchäologie anrechenbar sind.

- Ortswechsel ohne Begründung soziale Ausnahmesituation

Sie waren für MSc Quartärforschung und Geoarchäologie an einer deutschen/europäischen Universität eingeschrieben.

- Ortswechsel mit Begründung soziale Ausnahmesituation

Sie waren für MSc Quartärforschung und Geoarchäologie an einer deutschen/europäischen Universität eingeschrieben. Sie müssen den Nachweis einer notwendigen Ortsbindung erbringen (Schwerbehinderung; Hauptwohnung mit Ehe-/Lebenspartner, Kind; besondere gesundheitliche, familiäre, wirtschaftliche oder wissenschaftliche Gründe).

- Höherstufung

Sie wurden bereits ordnungsgemäß an der UzK für das erste Fachsemester in MSc Quartärforschung und Geoarchäologie zugelassen und möchten anderweitig erworbene Leistungen geltend machen.

Bitte beachten Sie: die Bewerbung auf ein höheres Fachsemester stellt **keine** Möglichkeit dar, die Bewerbungsfrist für das erste Fachsemester (15. Juli) zu umgehen!

Vorgehensweise:

1. Fachliche Prüfung durch den Zulassungsausschuss MSc Quartärforschung und Geoarchäologie
2. Abschluss der Online-Bewerbung in Klips 2.0 **bis spätestens 15. September**
3. Einschreibung im Studierendensekretariat

Bitte reichen Sie folgende Unterlagen möglichst vier Wochen vor Ablauf der Bewerbungsfrist im Prüfungsamt des Departments Geowissenschaften ein:

- Bewerbungsformular (Download auf der QSGA-Homepage)
- Formular „Fachsemestereinstufung Master“ (Download während des Bewerbungsprozesses in Klips 2.0)
- tabellarischer Lebenslauf
- Ein ein- bis zweiseitiges Motivationsschreiben
- Nachweis der abgeschlossenen BSc-Studienleistungen in Geowissenschaften, Geographie, Ur- und Frühgeschichte, Archäologie und/oder Geoarchäologie (Transcript of Records (ToR) inkl. Gesamtnote und Angabe der insgesamt erbrachten Leistungspunkte)
- Bachelor-Zeugnis
- ToR oder vergleichbare Leistungsübersicht des bisherigen Master-Studiums
- evtl. Nachweise sonstiger Qualifikationen (z. B. berufliche Praxis, Praktika, Auslandsaufenthalte)

- bei ausländischen Bewerbern: Nachweis von Deutschkenntnissen (mind. Niveau DSH-2)

Der Zulassungsausschuss MSc Quartärforschung und Geoarchäologie prüft, ob Sie die Voraussetzungen für diesen Studiengang und für die Einstufung in ein höheres Fachsemester erfüllen. Bei positiver Entscheidung erhalten Sie das von uns ergänzte Formular „Fachsemestereinstufung Master“ zurück.

Anschließend schließen Sie bis spätestens 15. September online in Klips 2.0 mit den dort angegebenen erforderlichen Unterlagen die Bewerbung ab. Nach Abschluss der Bewerbung erhalten Sie automatisch eine Zulassung, sofern in dem Ziel-Semester, auf das Sie sich bewerben bzw. in das Sie eingestuft wurden, noch Studienplätze verfügbar sind. Zudem wird Ihnen eine Matrikelnummer zugeordnet und Sie erhalten die Möglichkeit der Semesterbeitragszahlung. Abschließend laden Sie den „Antrag auf Einschreibung“ herunter, mit dem Sie sich im Studierendensekretariat (nach dortiger Prüfung der Fachsemestereinstufung, der für die Einschreibung nötigen Dokumente sowie erfolgtem Zahlungseingang) einschreiben.